

Zeitschrift: Werk, Bauen + Wohnen
Herausgeber: Bund Schweizer Architekten
Band: 88 (2001)
Heft: 9: Zagreb, Agram

Artikel: Wohn- und Geschäftshaus
Autor: C.L.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-65807>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

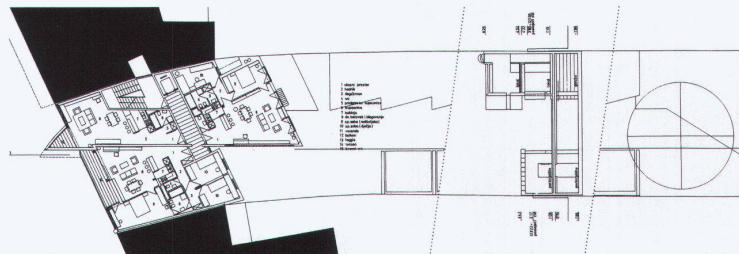
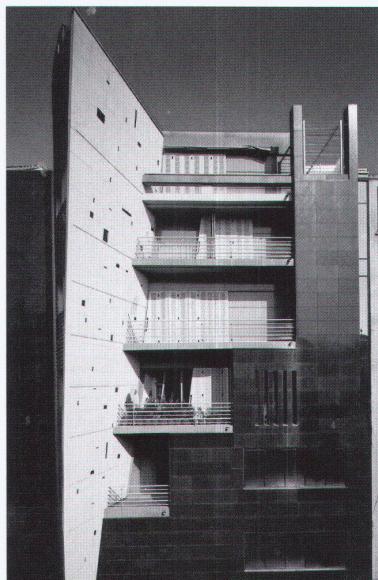
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 09.01.2026

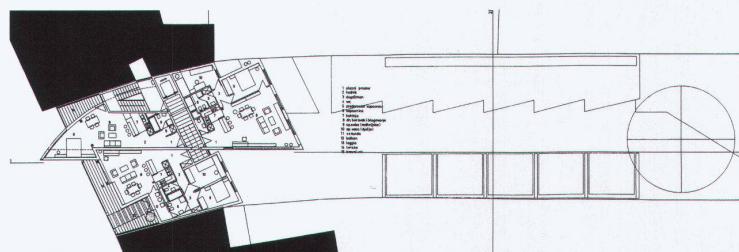
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wohn- und Geschäftshaus

Ein dekonstruktivistisch anmutender Einschub in die geschlossene Straßenfront der Unteren Stadt als ironische Anspielung auf die kontextuelle Ernsthaftigkeit der klassischen Zagreber Moderne – gleich nebenan präsent – und eine bezüglich dieses Erbes vielleicht notwendige und auch lehrreiche Provokation. Die verzogene Form der Parzelle gibt dem Entwurf Anlass für überschobene Geometrien und schräge Linien. Er verliert sich jedoch prompt in einer rein empirischen, typologisch wenig einleuchtenden Raumorganisation. Trotzdem: Dieser Bau stellt die Frage nach dem zukünftigen, zeitgenössischen Umgang mit der Substanz der Unteren Stadt und insbesondere der Suche nach einer neuen, kohärenten Sprache des Bauens in einheitlichen Kontexten. **C.L.**



55



Architekt
Milan Šosterić

Baujahr
1997

Adresse
Petrinjska ulica